

MODEUROP

FASHION POOL IM DSI

Schuhrends Herbst/Winter 2017/18

Sport und Dekoration sind die Treiber der neuen Schuhmode im Herbst/Winter 2017/18. Das Thema Athleisure geht mit coolen Sneakern in die Verlängerung. Opulenz und Reichtum spiegeln sich vor allem bei der Auswahl der Materialien wider. Mehr Farbe, mehr Glanz und mehr Muster versprechen glamouröse Zeiten.

Farben: MODEUROP definiert drei Trendthemen: WARM, COOL und NEUTRAL

Das Motto lautet reich und wertvoll. Das Farbspektrum reicht von goldenen, beigegelben Naturvarianten, übergehend in edle Kamelhaartöne bis hin zu satten Cognac- und Rost-Nuancen. Eine Farbpalette, die häufig für hochwertige natürliche Stoffe wie Kaschmir und Wolle gewählt wird und auch echtem, authentischem Leder bestens zu Gesicht steht. Die Farben, darunter ausdrucksvolle Edelsteintöne, sind voller Emotion. Sie schmeicheln und stehen daher Pate für einen Look, der dem Luxus- und Komfort-Genre nahesteht, da hier die Wertigkeit der Materialien eine große Rolle spielt.

Der toughe Kontrapunkt dazu: die „Kühlen, Kalten, Maskulinen“. Diese Kühle steht für Disziplin, Ordnung, Perfektion und Identifikation. Der Look ist clean, strikt und korrekt. Die Designer ließen sich von der Vielfalt der Uniformen und Sportdisziplinen inspirieren. Die typischen Wollstoffe mit zahlreichen dunklen Grau-, Grün- und Blau-Nuancen bilden die Basis einer Farbreihe, in der helles Grau und Weiß Akzente setzen - auch durch metallischen Glanz. Eine Spur Vintage ist erlaubt, aber nicht im Sinne von zerstört und verwaschen, sondern gepflegt: das Alte hoch poliert, das Matte glänzend gebürstet.

Die so genannten Non-Colours dienen dem Schutz und Komfort. Sie sind die Balance im o.a. Spannungsfeld. Die Farben entwickeln sich sehr häufig aus neutralen Camouflage-Optiken. Sie stehen für Natürlichkeit, Funktion und Outdoor-Themen. Die Trendvokabel „Cocooning“ taucht wieder auf und steht nun ebenso für einen modernen, zeitgemäßen und grünen Lifestyle. Modisch übersetzt findet man diese Farbigkeit in erster Linie im Sport- und Outdoor-Bereich. Aber auch weiche, feminine Interpretationen mit Seide und Kaschmir sind für einen gepflegten Casual-Style denkbar. Sie finden Gefallen an geschmeidigen Velours- und Nubuk- oder an butterweichen Nappas und Stretch-Qualitäten. Der Hintergedanke dabei ist „Comfort deluxe“ oder „Understatement pur“ - die perfekte Voraussetzung für einen zeitlosen Chic mit hohem Anspruch an Komfort.

Auffällige Knallfarben ergänzen das Spektrum und sorgen insbesondere im sportiven Segment für frische Akzente.



Modeurop - Fashion Pool im DSI | Deutsches Schuhinstitut GmbH
Berliner Straße 48 | 63065 Offenbach
Telefon: +49 (0)69 829742-0 | Telefax: +49 (0)69 812810
info@schuhinstitut.de | www.schuhinstitut.de | Geschäftsführer: M. Junkert
Amtsgericht Offenbach 5 HRB 9327 | Steuernummer 3523120730
Commerzbank Offenbach | BLZ: 505 400 28 | Konto: 42 25181 00
UStIdNr: DE 114139742 | IBAN: DE02 5054 0028 0422 5181 00 | BIC: COBADEFFXXX

Materialien

Der stärkste Impuls in der Schuhmode kommt über die Materialien. Im Herbst/Winter 2017/18 sind belebte, interessante Oberflächen gefragt. Leder darf kräftig sein, authentisch und natürlich, aber immer mit weichem Griff. Naturbelassen und mit auffälligen Narbungen passt dieser Look perfekt zum Heritage-Thema. Weiche Qualitäten zeigen sich mit besonderen Finish-Effekten aber auch als Metallics, Lasercut und mit natürlichen oder gewollt unregelmäßigen Strukturen. 3D-Effekte und grafische bzw. ornamentale Prägungen verleihen den Materialien eine fantasievolle Note. Im sportiven Segment werden durch wattierte Absteppungen spannende Effekte erzielt. Der Fokus bei den Stoffen liegt auf Flanell, Filz, Canvas und klassischen Dessinierungen. Mehr Glamour, mehr Opulenz heißt das Motto, wenn Brokat, Samt und Seide Einzug in die Schuhmode halten. Glanz und Glitzer, Lack, Metallics und Nubuk, ergänzt von üppigen Dekorationen in Form von fantasievollen Applikationen, Rüschen, Spitzen, Stickereien, Emblemen und Metallknöpfen sind Stil bildend. Felliges und Flauschiges kommt vor allem als Dekoration zum Einsatz. Hochwertige Doubleface-Qualitäten dürfen nicht fehlen. Nicht nur bei Sneakern setzen cleane, technische Qualitäten mit Struktur oder irisierendem Glanz neue Akzente. Hightechfasern wie Neopren, Mesh, Nylon oder Cordura, aber auch Lurex kommt z.B. bei sportlichen Modellen mit Elastic Straps zum Einsatz. Gummierte Materialien und schimmernde, teilweise spiegelnde Metallics wirken dynamisch. Echtenprägungen, allen voran Kroko, sowie Animal Prints laufen weiter.

Damenschuhe

Funktion, Mode, Sport – dieser Dreiklang funktioniert auch in der Saison H/W 17/18. Sneaker spielen mit Material-Mix und Matt/Glanz-Effekten, die Ton in Ton umgesetzt werden. Cleane, technische und elastische Materialien spielen Hauptrollen und kommen zum Beispiel bei laceless gestalteten Slip-ons zum Einsatz. Elastische Senkel, Straps und seitliche Zipper erlauben ein schnelles An- und Ausziehen. Wie eine zweite Haut sitzen Hochfront-Modelle mit Elastikbändern und stylischen Metallic-Details. Neopren-Socks am Schaftrand sehen nicht nur cool aus, sondern sorgen für die perfekte Passform. Drei- Klett-Varianten bleiben wichtig.

Ich will Spaß! Dafür stehen Sneaker und Sneakerboots mit applizierten Comic-Details, Badges oder Fell-Applikationen. Knallige Farben setzen coole Kontraste zu den Dauerbrennern Schwarz und Weiß. Unverzichtbar und unisex: Biker- und Workerboots mit rustikalen Sohlen. Pastelltöne weichen den Hardliner Look auf. Haken und Ösen, mehrfarbige Senkel oder auffällige Schließen und Zipper wirken bei Bergsteiger-Typen authentisch. Snowboots lieben Fell und lichte Farben.



Modeurop - Fashion Pool im DSI | Deutsches Schuhinstitut GmbH
Berliner Straße 48 | 63065 Offenbach
Telefon: +49 (0)69 829742-0 | Telefax: +49 (0)69 812810
info@schuhinstitut.de | www.schuhinstitut.de | Geschäftsführer: M. Junkert
Amtsgericht Offenbach 5 HRB 9327 | Steuernummer 3523120730
Commerzbank Offenbach | BLZ: 505 400 28 | Konto: 42 25181 00
UStIdNr: DE 114139742 | IBAN: DE02 5054 0028 0422 5181 00 | BIC: COBADEFFXXX

Glanz und Gloria! Reiche Stoffe wie Brokat, Samt oder Jacquard zeigen sich auf Pumps und Stiefeletten – bevorzugt in Edelsteinfarben. Pelz und Fell betonen die opulente Note dieses Themas, das mit wildem Muster-Mix, Patchwork und Farbenpracht spielt. Florale Stickereien, Perlen und Knöpfe schmücken Boots und Loafer, die jetzt häufig mit arrondierten Karréeleisten daherkommen. Edel-Western wird salonfähig. Mehrere, zum Teil recht auffällige Schnallen und Nieten zieren die meist knöchelhohen Boots mit leicht angeschrägten Absätzen. Spitze, zickige Pumps erleben ein Comeback: Sie passen perfekt zur wieder entdeckten Steghose. Mary Janes mit Blockabsätzen ergänzen die neuen Midi-Rocklängen.

Hauptsache entspannt. Dezente Farben, maskuline Stoffe und mehr Volumen sind charakteristisch für einen lässigen, aber angezogenen Business Chic. Vielfalt bei den Hosen mit deutlich mehr Taillenbetonung: das Spektrum reicht von überlangen, weiten Jerseyhosen über verkürzte, leicht ausgestellte bis hin zu schmalen Zigarettenhosen. Stiefeletten sind die perfekten Begleiter zu (fast) allen Hosentypen und werden von modebewussten Damen auch zum Rock oder Kleid getragen. Chelseaboots, auch neue, im Schaff etwas höhere und schlanker geschnittene Modelle, bleiben wichtig. Schnürbooties mit kleinen Absätzen oder flexiblen, nicht zu markanten Profilsohlen wirken jung und entsprechen dem anhaltenden Trend zu Sportivität. Stiefeletten mit Karréeleisten zeigen sich gern mit kleinem, Leder bezogenem Blockabsatz. Trotteurige Varianten und Loafer schmücken Golfclubs und Metall-Applikationen. Overknees schreiben ein weiteres Kapitel ihrer Erfolgsstory. Kniehohe Stretchstiefel garantieren die perfekte Passform.

Herrenschuhe

Auch bei den Männern ist Dekoration gefragt: Material-Mix, Farbkombinationen und dezente Applikationen unterstreichen die Extravaganz von Chelsea- und Schnürboots. Besonders beliebt sind Modelle, die knapp bis zum Knöchel reichen. Nicht nur die Business Class liebt Monks und Budapesters mit markanten Leisten. Hochwertige, von Hand tamponierte Leder verleihen den neuen Styles eine edle Note. Dezent profilierte Gummiböden wirken männlich-cool.

Sneaker bleiben auf Erfolgskurs. Hybride Typen stehen vom Active Sport inspirierten Modellen gegenüber. Wie bei den Damen sind funktionelle Eigenschaften ein Muss: Wechselfußbett, Polsterungen, flexible und leichte Sohlen, Schnellschnürung, Klett und seitliche Zipper erhöhen den Komfort. Hightech-Materialien und innovative Technologien sorgen für ein Plus an Funktion. Tex-Materialien, Feuchtigkeit absorbierende Futter, Shock Absorber, rutschfeste Sohlen und Hiking Elemente werten die sportlichen Styles zusätzlich auf.



Modeurop - Fashion Pool im DSI | Deutsches Schuhinstitut GmbH
Berliner Straße 48 | 63065 Offenbach
Telefon: +49 (0)69 829742-0 | Telefax: +49 (0)69 812810
info@schuhinstitut.de | www.schuhinstitut.de | Geschäftsführer: M. Junkert
Amtsgericht Offenbach 5 HRB 9327 | Steuernummer 3523120730
Commerzbank Offenbach | BLZ: 505 400 28 | Konto: 42 25181 00
UStIdNr: DE 114139742 | IBAN: DE02 5054 0028 0422 5181 00 | BIC: COBADEFFXXX

Kinderschuhe

Sneaker und Booties sind auch bei den neuen Kinderschuhen für Herbst/Winter 2017/18 unverzichtbar. Zeitlose Basics werden durch Metallics, Neon-Details und Colour Blocking aufgepeppt. Zarte Pastelltöne hellen trübe Wintertage auf. Innovation bei Sohlen und Verschlusslösungen: Neben Schnellverschlüssen gewinnen Hiking-Elemente wie Haken und Ösen an Bedeutung. Klettverschlüsse mausern sich immer mehr zum Fashion-Statement. Rutschhemmende, flexible Lightweight-Sohlen sind ein Muss. Futter aus Fun fur oder hochwertiger Schafwolle garantieren, dass die Füße auch bei eisigen Temperaturen warm und trocken bleiben. Tex ist im Winter selbstverständlich.

Die Dunkelheit der Nacht mit geheimnisvollen Mondlandschaften inspirierte die Designer zu coolen Boots, bei dem schwarznahe Farben wie Mitternachtsblau oder Anthrazit die Hauptrollen spielen. Sie treffen auf Metallics und Lack in Edelsteintönen. „Glow in the Dark“ Details, allen voran applizierte Sterne und funkelnde Glitzersteinchen, sehen nicht nur spacig aus, sondern sorgen in der Dunkelheit für Sicherheit.

Offenbach, im März 2017

Kontakt:

DSI/MODEUROP
Dr. Claudia Schulz
Tel.: 069 829741-10
Email c.schulz@schuhinstitut.de



Modeurop - Fashion Pool im DSI | Deutsches Schuhinstitut GmbH
Berliner Straße 48 | 63065 Offenbach
Telefon: +49 (0)69 829742-0 | Telefax: +49 (0)69 812810
info@schuhinstitut.de | www.schuhinstitut.de | Geschäftsführer: M. Junkert
Amtsgericht Offenbach 5 HRB 9327 | Steuernummer 3523120730
Commerzbank Offenbach | BLZ: 505 400 28 | Konto: 42 25181 00
UStIdNr: DE 114139742 | IBAN: DE02 5054 0028 0422 5181 00 | BIC: COBADEFFXXX